

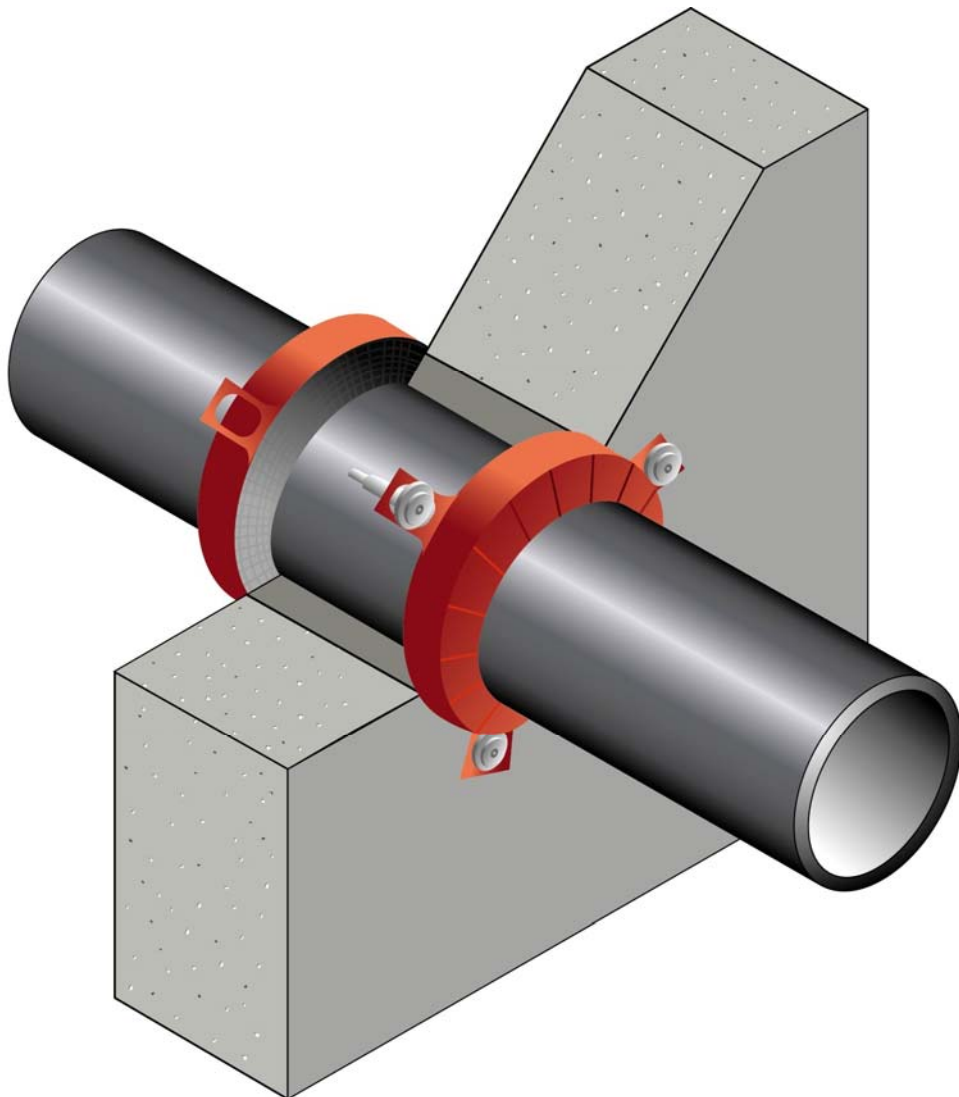
AGI Rohrmanschette EI (S) 60

Abschottung von vertikal und horizontal geführten brennbaren Rohrleitungen.

Obturation de conduites verticales et horizontales combustibles.

Otturazione di condotte verticali od orizzontali combustibili.

Vertical or horizontal bulkhead for combustible pipes.





| | |
|------------------------|--|
| System/Aufbau | Metallgehäuse mit Einlagen aus im Brandfall aufschäumendem Baustoff . |
| Anwendungsmöglichkeit | Brandschutztechnische Abschottung von Kunststoffrohrleitungen in Wänden und Decken. |
| Feuerwiderstandsklasse | EI 30 (S 30) – EI 90 (S 90) nach VKF und R 90 nach DIN 4102-11. |
| Gebrauchseigenschaften | Nachinstallierbar (Metallgehäuse), einfache Montage, wartungsfrei, feuchtigkeits- und alterungsbeständig. |
| Amtliche Prüfberichte | VKF, Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen Zulassung-Nr. für EI 90 (S 90) Z-13985 Zulassung-Nr. für EI 90 (S 90) Z-12868 Zulassung-Nr. für EI 60 (S 60) Z-13987 Zulassung-Nr. für EI 60 (S 60) Z-13990 Weitere Berichte und ausländische Zulassungen auf Anfrage. |
| Zulässige Belegung | Jeweils ein Kunststoffrohr gerade oder bis 45° Einbau Rohraußendurchmesser ab 32 mm Rohrwerkstoffe mit Brandverhalten nach Baustoffklassen (DIN 4102-1) B1 - schwer entflammbar B2 - normal entflammbar |
| Massnahmen im Rohbau | Rohrabstand gemäß Größenabmessungen der Manschetten einhalten. |
| Montage | <ul style="list-style-type: none">- Für Deckendurchführungen: Eine Manschette unterhalb der Deckendurchführung.- Für Wanddurchführungen: Auf jede Seite der Wand eine Manschette.- Verankerung mit Stahlbefestigungsmitteln. |

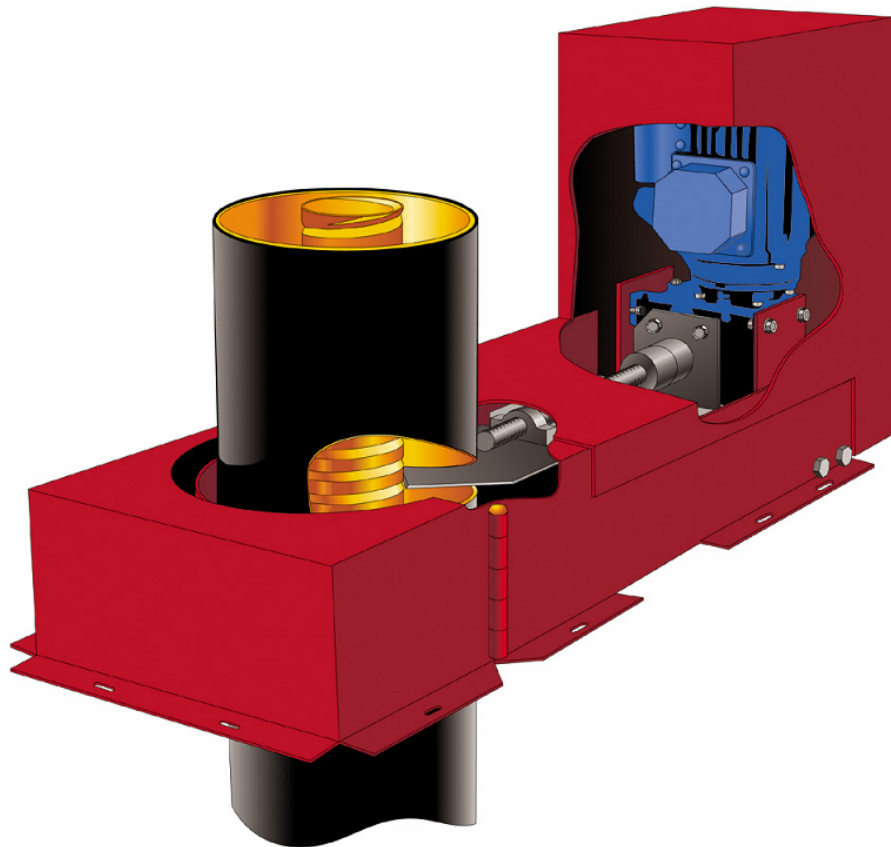
AGI PowerCut

Abschottung mit Trennvorrichtung von Sendekabeln und medienführenden brennbaren Leitungen.

Obturation de câbles d'envoi et conduites combustibles avec dispositif de séparation.

Otturazione passaggi cavi a parete e a soffitto con lastre in lana minerale trattate.

Cable penetrations seal with separating tool for broadcasting cables and combustible conduits.



Funktionsbeschreibung

Um der von den Sendekabeln ausgehenden Gefahr der Brandausbreitung nach unten durch brennendes Abtropfen von Kunststoff entgegenzuwirken, müssen die Kabel im Brandfall an den Brandabschnittsgrenzen dauerhaft getrennt werden. Diese Trennung erfolgt mit dem Abschottungssystem PYRO-SAFE PowerCut.

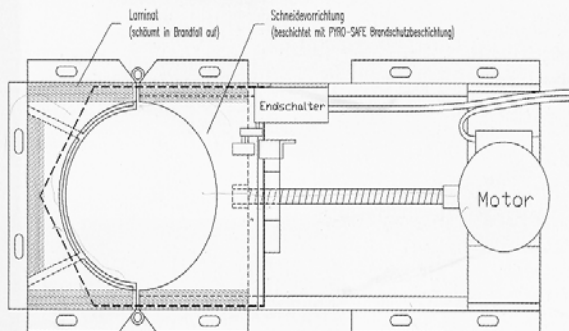
Im Brandfall wird das Kabel durch eine gehärtete Klinge vollständig durchtrennt, die Klinge verschließt den offenen Querschnitt des Kabels und verhindert auf diese Weise die Ausbreitung des Brandes durch brennendes Abtropfen von Kunststoff.

Die Schneidevorrichtung ist von einem

Gehäuse aus Stahlblech umgeben, in dem sich ein Brandschutzmaterial befindet, das im Brandfall aufschäumt und den Raum um das Kabel sicher verschließt. So wird im Brandfall die Ausbreitung von Feuer und Rauch über den isolierenden Außenmantel der Kabel bzw. die Wand- oder Deckendurchführung sicher verhindert.

- ▶ Prüfung der Feuerwiderstandsdauer IBMB Braunschweig Prüfbericht Nr. 3459/2251-CR- vom 29.11.2001 (150 min. Feuerwiderstandsdauer; entspricht Einstufung S 120 nach DIN 4102).
- ▶ Prüfung der Funktionsfähigkeit von svt PYRO-SAFE PowerCut als Leitungstrenneinrichtung, Germanischer Lloyd Prüfbericht Nr. ID-BB-02/010 vom 17.06.2002

PYRO-SAFE PowerCut (Ansicht)



PYRO-SAFE PowerCut (Schnitt)

